

- Beschluss**  
 **Wahl**  
 **Kenntnisnahme**

**Vorlagen Nr. 10/040/2017**

**öffentlich**

Fachbereich: Amt für Personal, Organisation, Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus Bearbeiter/in: Dr. Bußkamp, Barbara	Datum: 12.10.2017 Az.: 10-4
---	--------------------------------

Beratungsfolge	Termine	Art der Entscheidung
Ausschuss für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz	27.11.2017	Kenntnisnahme
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus	04.12.2017	Kenntnisnahme

**Präsentation der Siegerentwürfe des künstlerischen Wettbewerbs "Gedenkzeichen im Neandertal"**

- Finanzielle Auswirkung       ja       nein       noch nicht zu übersehen  
 Personelle Auswirkung       ja       nein       noch nicht zu übersehen  
 Organisatorische Auswirkung       ja       nein       noch nicht zu übersehen

Die Präsentation der drei Siegerentwürfe für das Gedenkzeichen im Neandertal wird zur Kenntnis genommen.

Fachbereich: Amt für Personal, Organisation,  
Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus  
Bearbeiter/in: Dr. Bußkamp, Barbara

Datum: 12.10.2017  
Az.: 10-4

## Präsentation der Siegerentwürfe des künstlerischen Wettbewerbs "Gedenkzeichen im Neandertal"

### Anlass der Vorlage:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 10.07.2017 der Konzeption eines Künstlerwettbewerbs zur Aufstellung eines Gedenkzeichens für die Opfer des Nationalsozialismus' im Neandertal zugestimmt (Vorlage 10/020/2017/1). Die Realisierung ist mit dem Abschluss der Baumaßnahmen im Zuge des Masterplans Neandertal für 2019 geplant. Das Gedenkzeichen ist in der nordwestlichen Ecke des so genannten Auftaktplatzes auf einer Grundfläche von 1 x 1 Meter vorgesehen.

### Sachverhaltsdarstellung:

Nach der Beschlussfassung im Kreistag hat die Verwaltung ihr bekannte Kunstschaaffende im Kreis Mettmann und in den Nachbarstädten informiert und Auslobungstext nebst Plänen verschickt. Darüber hinaus wurde die Auslobung auf der Homepage des Berufsverbandes Bildender Künstler (BBK) veröffentlicht mit dem Hinweis, dass die Pläne auf Anfrage digital oder postalisch zugeschickt würden. Die Zeitschrift „Atelier“, die sich an bildende Künstlerinnen und Künstler richtet, hat ihrerseits auf die Ausschreibung beim BBK hingewiesen. Dies hatte zur Folge, dass sich erfreulich viele Interessierte auf die Auslobung gemeldet und ergänzende Informationen bzw. das Planmaterial erbeten haben.

Die Bewerbungsfrist endete am 17. November, die Jury hat am Freitag, 24. November, getagt, um drei Siegerentwürfe auszuwählen. Die drei ersten Preise werden mit 1.500 €, 1.000 € und 500 € dotiert. Der Auslobung entsprechend kommt der Siegerentwurf zur Ausführung. Die Jury war wie folgt besetzt:

Andreas Benoit	DIE PIRATEN
Waldemar Madeia	CDU
Manfred Schulte	SPD
Klaus Müller	FDP
Nils Lessing	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Rainer Köster	Die Linke
Peter Ratajczak	UWG-ME
Caterina Klusemann / Dr. Jens Pyper	Direkte Anwohner
Dr. Bärbel Auffermann	Neanderthal Museum
Ulrike Haase	Kreisverwaltung

Joachim Schulz-Hönerlage      Kreisverwaltung  
 Jürgen Kaumkötter              Externer Kunstexperte  
    (Zentrum f. verfolgte Kün-  
    ste Solingen)

Die drei ausgewählten Siegerentwürfe werden in der Sitzung präsentiert. Die Anzahl der eingegangenen Bewerbungen wird mündlich ergänzt. Auslobungstext und Detailplan des Auftaktplatzes sind als Anlage angefügt.

**Finanzielle Auswirkungen** (Angaben in €)

Produkt	<b>04.01.01</b>	<b>Kulturelle Projekte und Vereinigungen</b>
---------	-----------------	--

Ergebnis- plan	<b>Erträge</b>	<b>2017</b>	2018	2019	2020
	<sup>1</sup> Ansatz der Maßnahme		0	0	
	<sup>2</sup> Neuer Ansatz				
	<b>Differenz</b>				
	<b>Aufwände</b>				
	<sup>1</sup> Ansatz der Maßnahme				
	<sup>2</sup> Neuer Ansatz				
	<b>Differenz</b>				

Finanz- plan	<b>Einzahlungen</b>	<b>2017</b>	2018	2019	2020
	<sup>1</sup> Ansatz der Maßnahme				
	<sup>2</sup> Neuer Ansatz				
	<b>Differenz</b>				
	<b>Auszahlungen</b>				
	<sup>1</sup> Ansatz der Maßnahme	<b>20.000</b>	0	0	0
	<sup>2</sup> Neuer Ansatz	<b>3.500</b>	8.250	8.250	0
	<b>Differenz</b>	<b>16.500</b>	8.250	8.250	0

<sup>1</sup> bitte den Ansatz der Maßnahme wie im Haushaltsplan aufgeführt eintragen

<sup>2</sup> bitte den ggfs. neuen, geänderten Ansatz für die Maßnahme eintragen

Ergebnis- plan	<input type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im <b>Planjahr</b> im EP zur Verfügung, davon <input type="checkbox"/> im Haushaltsplan (Zeile            ) <input type="checkbox"/> durch genehmigte üpl./apl. Mittel <input type="checkbox"/> durch Übertragung aus Vorjahr/en <input type="checkbox"/> durch Auflösung von Rückstellungen	<input type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im Planjahr im EP <b>nicht</b> zur Verfügung Deckungsvorschlag <input type="checkbox"/> ja bei Produkt <input type="checkbox"/> teilweise bei Produkt            in Höhe von <input type="checkbox"/> zu beantragende üpl./apl. Mittel bei Produkt            in Höhe von <input type="checkbox"/> nein
-------------------	--	--

<b>Finanz- plan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im <b>Plan-jahr</b> im FP zur Verfügung, davon <input checked="" type="checkbox"/> im Haushaltsplan (Zeile 26) <input type="checkbox"/> durch genehmigte üpl./apl. Mittel <input type="checkbox"/> durch Übertragung aus Vorjahr/en Haushaltsmittel wurden in der mittel- fristigen Finanzplanung <input type="checkbox"/> bereits berücksichtigt <input checked="" type="checkbox"/> noch nicht berücksichtigt und wer- den im nächsten Haushaltsplan veran- schlagt	<input type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im Planjahr im FP <b>nicht</b> zur Verfügung Deckungsvorschlag <input type="checkbox"/> ja bei Produkt <input type="checkbox"/> teilweise bei Produkt in Höhe von <input type="checkbox"/> zu beantragende üpl./apl. Mittel bei Produkt in Höhe von <input type="checkbox"/> nein
-------------------------	---	---

<b>Gesamtsumme (bei Investitionen):</b>	<b>20.000 €</b>
<b>Nutzungsdauer in Jahren (bei Investitionen)</b>	

**Anlagen:**

Auslobung künstlerischer Wettbewerb  
 Detailplan Auftaktplatz Museumsbrücke